



## International Taekwon- Do Federation Deutschland Landesverband Baden- Württemberg e.V.

### Datenschutzordnung ( DSO )

1. Mit dem **Beitritt** einer Mitgliedervereinigung nimmt der Verband Name, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse der Ansprechpartner der Mitgliedervereinigung auf.
2. Die ITF-BW ist Mitglied in dem **Verband** "International Taekwon-Do Federation Deutschland e. V." (ITF-D). Als Mitglied dieses Verbandes sind die Mitgliedervereinigungen der ITF-BW verpflichtet, die Mitglieder der Mitgliedsvereinigungen an den genannten Verband zu melden. Übermittelt werden dabei die unter Punkt 1 genannten Daten. Der Mitgliedsverein meldet dann selbst mindestens Vor- und Nachname, das Geburtsdatum, das Geschlecht, die Graduierung, der Status "Vereinsmitglied", sowie ein Passfoto; bei Mitgliedern mit besonderen Aufgaben (z.B. Vorstandsmitglieder) darüber hinaus die vollständige Adresse mit Telefonnummer, E-Mail-Adresse sowie der Bezeichnung ihrer Funktion im Verein. Die von der ITF-D erhobenen Datenkategorien können dabei auch erweitert werden, ohne dass die ITF-BW Einfluss darauf hat. Die gemeldeten Daten werden im Online-Meldesystem (OMS) der ITF-D gespeichert. Zur Erfüllung von Verbandsaufgaben kann die ITF-BW Zugang zu den im Online-Meldesystem hinterlegten Daten bekommen.
3. Informationen über Mitglieder werden von dem Verein nur intern verarbeitet oder nach extern weitergegeben, wenn sie zur **Förderung des Vereinszweckes** nützlich sind und keine Anhaltspunkte bestehen, dass die betroffene Person ein schutzwürdiges Interesse hat, das der Verarbeitung oder der Weitergabe entgegensteht. Insbesondere bedeutet dies, dass wir nicht mit Daten handeln, diese verkaufen oder Dritten, die ein wirtschaftliches Eigeninteresse haben (z.B. Versicherungsunternehmen), zugänglich machen!  
Eine Weitergabe von personenbezogenen Daten nach extern ist z.B. notwendig um Graduierungen nach Gürtelprüfungen beim nationalen Verband zu ändern (Weitergabe von Name, Geburtsdatum, Passbild und Graduierung über das Onlinemeldesystem der ITF-D), oder auch beim Versenden oder Empfangen von E-Mails (Weitergabe von Absender- und Empfänger-E-Mail-Adressen an den Provider).

4. Personenbezogene Daten werden nur von **Beschäftigten** des Verbands verarbeitet. Beschäftigte des Vereins sind insbesondere Mitglieder des Vorstands. Jeder Beschäftigte des Vereins hat mit Beginn des Beschäftigungsverhältnisses eine Datenschutzverpflichtung zu unterzeichnen. Die Datenschutzverpflichtung regelt u.a. den Umgang mit personenbezogenen Daten, auch nach dem Ausscheiden aus dem Beschäftigungsverhältnis.
5. Die personenbezogenen Daten werden durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen (**Sicherheitskonzept**) vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt. Das Sicherheitskonzept besteht aus folgenden Maßnahmen:
  - das Betriebssystem wird mit regelmäßigen Sicherheitsupdates aktuell gehalten,
  - der Browser erhält regelmäßige Sicherheitsupdates,
  - Vergabe von Benutzerrechten,
  - der Benutzeraccount und damit die personenbezogenen Mitgliederdaten sind mit einem Passwortschutz versehen,
  - ein Virens scanner ist installiert und wird mit regelmäßigen Updates aktuell gehalten,
  - von zentralen Datenbanken mit personenbezogenen Mitgliederdaten werden auf einer hardware-technisch getrennten Festplatte (z.B. eine externe Festplatte) regelmäßig Backups erstellt.

Die aufgeführten Maßnahmen sind verpflichtend für alle Vereinsmitglieder, welche mit personenbezogenen Daten arbeiten/umgehen.

6. Die ITF-BW **veröffentlicht** Ereignisse des Verbandslebens, insbesondere die Durchführung von Veranstaltungen in Printmedien und/oder im Internet. Dabei können personenbezogene Mitgliederdaten und/oder Fotos veröffentlicht werden. Der Verband hat unter Umständen nach Veröffentlichung der personenbezogenen Mitgliederdaten und/oder Fotos keine Möglichkeit mehr alle Kopien der Veröffentlichung zu entfernen.
7. Mitglieder von Mitgliedervereinigungen können gegen einer Veröffentlichung personenbezogener Mitgliederdaten und/oder Fotos schriftlich **Widerspruch** erheben. Der Widerspruch kann formlos beim Vorstand der ITF-BW erfolgen. Der Verband wird dann keine der widersprochenen Datenkategorien und/oder Fotos veröffentlichen. Bei einem nachträglichen Widerspruch entfernt der Verein die personenbezogenen Daten und/oder Fotos aus den Veröffentlichungen, sofern ihm dazu die Möglichkeit gegeben ist.

8. Die ITF-BW informiert die Mitglieder von Mitgliedsvereinigungen regelmäßig per **E-Mail** über Ereignisse des Verbandes. Zu diesem Zwecke kann eine E-Mail-Adresse hinterlegt werden, die in einem E-Mail-Verteiler gespeichert wird. Die Zustimmung zur Zusendung dieser Info-Mails kann jederzeit beim Vorstand widerrufen werden. In diesem Fall wird die E-Mail-Adresse aus dem E-Mail-Verteiler für die Info-Mails gelöscht.
9. Bei **Beendigung** der Mitgliedschaft werden sämtliche personenbezogenen Daten der Mitgliederverwaltung (wie z.B. Name, Adresse, Geburtsdatum und Kontaktdaten) gelöscht. Personenbezogene Daten des austretenden Mitglieds, für die eine gesetzliche Aufbewahrungspflicht besteht (wie z.B. Bankdaten), werden gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen bis zu zehn Jahre ab dem Austritt in einer separaten Datenbank aufbewahrt. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.